

DAS FEUER

WER GELERNT HAT,
WAS PASSIEREN KANN,
DER SPIELT NICHT MIT DEM FEUER



Das Feuer ist weder gut noch böse. Zutreffender wäre es zu sagen, dass es nützlich ist, aber auch sehr gefährlich sein kann.

Hm, das verwirrt mich etwas. Kannst du mir das erklären?



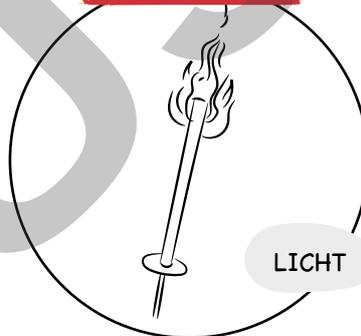
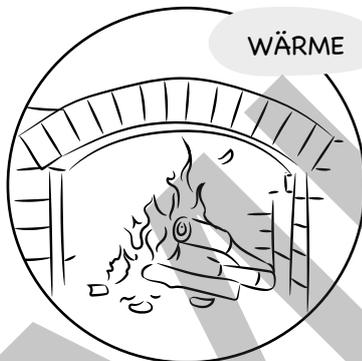
Sehr gerne, Kim. In der langen Entwicklung der Menschheit war Feuer ein täglicher Bestandteil des Alltags. Feuer spendete die nötige Wärme, vor allem im Winter. Mit Feuer wurde gekocht und es war das Licht gegen die Dunkelheit. Um ein knisterndes warmes Feuer zu sitzen ist auch heute noch sehr gemütlich. Auch die ersten technologischen Entwicklungen wurden durch das Feuer erst möglich, zum Beispiel mit Wasserdampf betriebene Maschinen oder das Schmieden.

Heute haben wir viele technisch entwickelte Geräte, die das offene Feuer ersetzen.

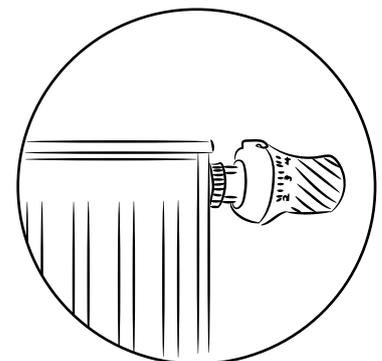
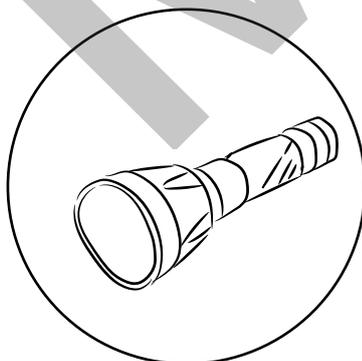


Erkennst du auf den Bildern, wie das Feuer früher hauptsächlich verwendet wurde und welche heutigen technischen Geräte das Feuer ersetzt haben? Nimm einen Stift und verbinde die Feuer-Bilder oben mit den dazu passenden heutigen Geräten unten. Nimm für jede Linie eine andere Farbe.

FRÜHER



HEUTE



STERN-AUFGABE!
FINDE DIE RICHTIGEN PAARE.



VOM FEUER ZUM BRAND



Sobald ein Feuer nicht von einem Menschen beaufsichtigt wird und es sich unkontrolliert ausbreitet, besteht Gefahr für jeden in der Umgebung. Feuer kann sich sehr schnell vergrößern und ausbreiten, **ein Brand entsteht**. In vielen Fällen kann ein Brand nicht mehr ohne die Hilfe der Feuerwehr gelöscht werden.

FEUER UND RAUCH SIND SEHR GEFÄHRLICH!



Das Feuer wird in einem solchen Fall nicht nur sehr heiß und groß, auch ein giftiger Rauch verteilt sich schnell in allen Räumen.



Beide, Feuer und Rauch, sind lebensgefährlich.



Welche Aussagen zum Feuer sind richtig? Kreuze die richtigen Antworten an.

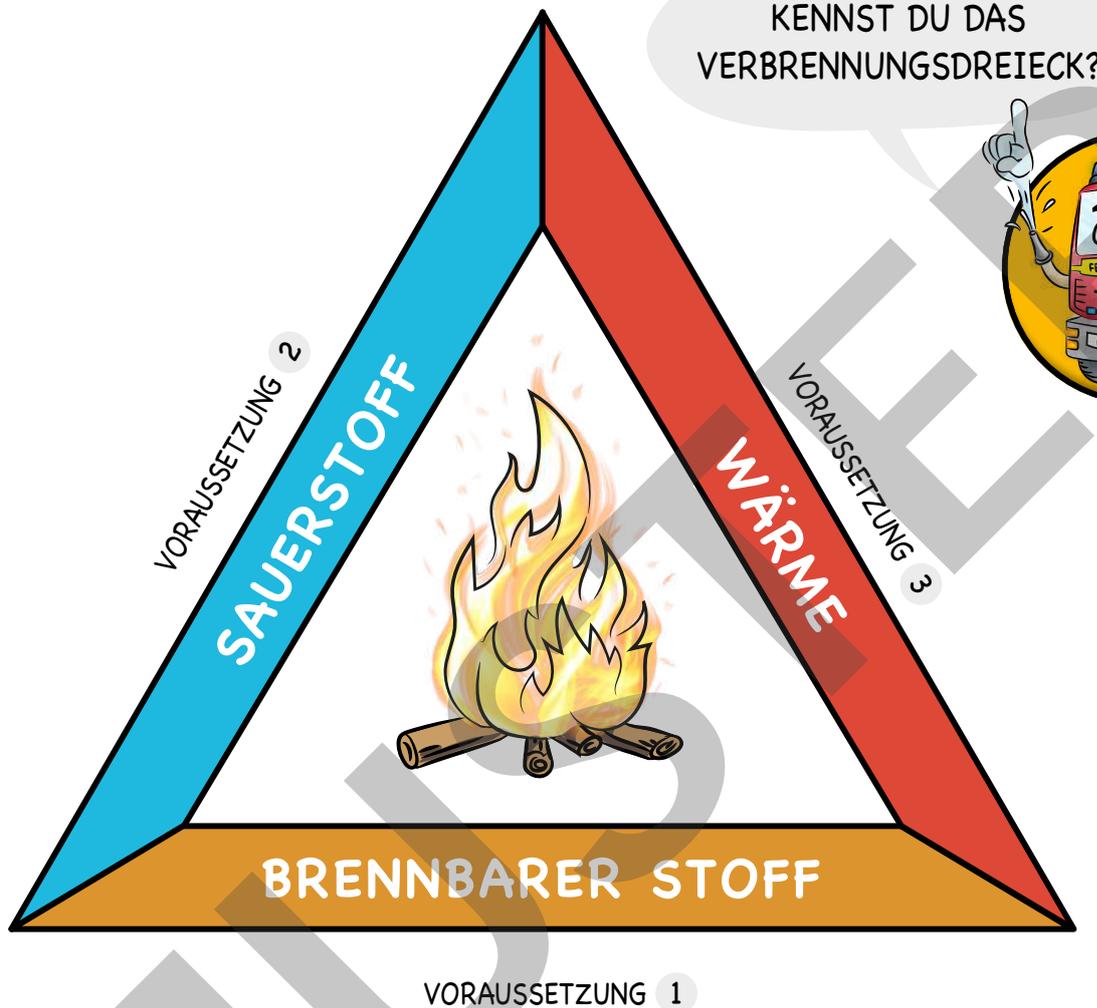
- Das Feuer ist kalt.
- Durch Feuer entsteht giftiger Rauch.
- Das Feuer leuchtet hell.
- Feuer benötigt Wasser, um zu brennen.
- Feuer ist sehr heiß.
- Feuer riecht nach Erdbeeren.

SEI VORSICHTIG MIT MIR!



WAS BENÖTIGT EIN FEUER, UM ZU BRENNEN?

Grundsätzlich kann ein Feuer erst entstehen, wenn **drei Voraussetzungen** erfüllt sind. Das sogenannte „Verbrennungsdreieck“ zeigt dir diese.



Voraussetzung Nr. 1:

EIN BRENNBARER STOFF

Darunter sind feste Stoffe wie Holz, Papier, Kleidung und flüssige Stoffe wie Benzin, Spiritus und manche Reiniger, die im Haushalt bei dir zu Hause verwendet werden. Es gibt auch gasförmige Stoffe wie zum Beispiel Wasserstoff und Erdgas, die leicht entzündlich sind und brennen.

Voraussetzung Nr. 2:

SAUERSTOFF

Sauerstoff ist in der Luft, die der Mensch einatmet. Ohne Sauerstoff kann ein Mensch nicht überleben und ohne Sauerstoff kann ein Feuer nicht brennen.

Voraussetzung Nr. 3:

WÄRME

Damit sich ein brennbarer Stoff entzündet, benötigt er eine bestimmte Temperatur. Die sogenannte Zündtemperatur ist bei Materialien unterschiedlich hoch.



Mit AR kannst du das Verbrennungsdreieck testen und sehen, wie das Feuer brennt oder ausgeht, wenn du ihm eine der drei Voraussetzungen nimmst.

DEN UMGANG MIT DEM FEUER LERNEN



Jetzt habt ihr viel über das Feuer erfahren. Möchtet ihr jetzt lernen, wie ihr mit Streichhölzern umgeht?

Sehr gerne, Florian.



Zur Vorbereitung und zur Sicherheit müssen wir einige Dinge beachten und Gegenstände besorgen.

1. Grundlegende Sicherheitsregeln im Umgang mit dem Feuer:



nur gemeinsam mit einem Erwachsenen ein Feuer anzünden



konzentration ist wichtig



lange Haare nach hinten binden

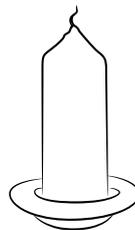


lange Ärmel hochkrempeln, Schals ablegen

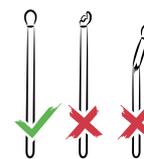
2. Gegenstände bereitlegen:



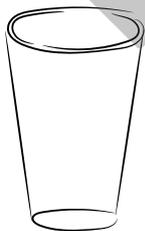
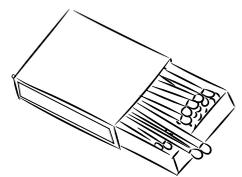
eine nicht brennbare große Unterlage wie zum Beispiel ein Backblech



eine kleine dünne Kerze mit Kerzenständer



eine Schachtel mit unbeschädigten Streichhölzern (Prüfe sie vor dem Anzünden!)



ein leeres Glas



ein Glas mit Wasser



eine Schale mit Sand

RAUCH - DIE UNTERSCHÄTZTE GEFAHR



Der Rauch ist oft gefährlicher als das Feuer. Rauch beinhaltet viele giftige Substanzen und schädigt deine Lunge. Durch die enthaltenen Schadstoffe und den fehlenden Sauerstoff kannst du bereits nach 2-3 Atemzügen das Bewusstsein verlieren.



Rauch verbreitet sich meist viel schneller als das eigentliche Feuer. Die Luft anhalten und hindurchlaufen funktioniert in der Regel nicht und ist sehr gefährlich. Du kannst nicht durch den Rauch hindurchsehen und verlierst in ihm schnell die Orientierung. Die Folge ist, dass du keinen Weg aus dem Rauch herausfindest, Gegenstände übersiehst und dich verletzt oder in die falsche Richtung läufst.



WIE DU DICH IM FALLE EINES BRANDES RICHTIG VERHÄLTST



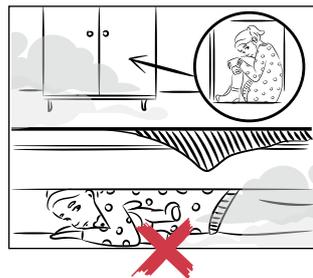
Siehst du ein unkontrolliertes Feuer oder entdeckst du dichten Rauch, versuche ruhig zu bleiben, verlasse sofort dein Zimmer und rufe laut nach einem Erwachsenen: „Es brennt!“ (Bilder 1). Du musst dich sofort in Sicherheit bringen. Sollte dir eine dicke Rauchwolke den Weg nach draußen versperren, gehe niemals durch den Rauch! Verschließe die Zimmertür, verstopfe die Schlitz und Löcher, damit kein Rauch eindringen kann und gehe zum Fenster. Öffne das Fenster weit und ruf mehrmals laut „Feuer! Hilfe, es brennt!“ (Bilder 2). Wenn du dein Handy oder ein Telefon griffbereit hast, wähle die 112 für den Notruf. Warte am Fenster, bis die Feuerwehr eintrifft und dich rettet.



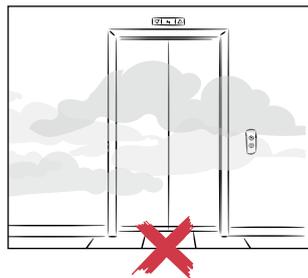
ES GIBT **VIER** VERHALTENSREGELN, DIE DU IMMER BEACHTEN MUSST:



Niemals selbst löschen!



Niemals verstecken!



Niemals im Brandfall einen Fahrstuhl benutzen!



Niemals aus einem hohen Fenster klettern!

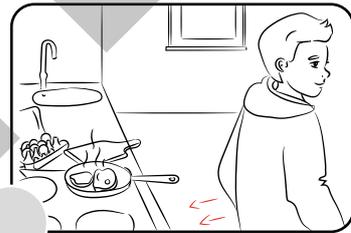
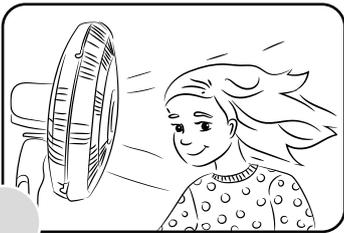
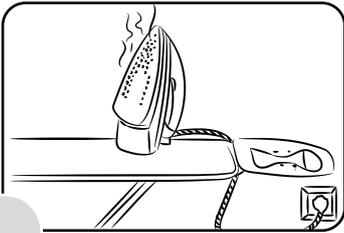
WEITERE GEFAHREN IM HAUSHALT



Feuerwehrmann Paulsen zeigte uns danach, dass es im Haushalt viele Gefahren gibt, an denen wir uns verbrennen und verbrühen können oder durch die ein Brand entstehen kann.

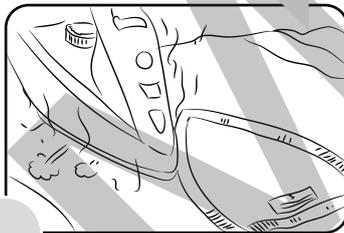


Kreuze die Bilder an, auf denen Situationen dargestellt sind, bei denen du dich verbrennen oder verbrühen kannst.



Kreuze die Bilder an, auf denen die Handlungen **lebensgefährlich** sind und ein Brand entstehen kann.

ICH HABE VERGESSEN, DAS BÜGELEISEN AUSZUSCHALTEN.



ICH LÖSCHE UNSER LAGERFEUER.



ICH HELFE DIR, KIM.



ICH HABE GROSSEN HUNGER UND DIE KOHLE BRENNT IMMER NOCH NICHT RICHTIG!



OB DAS BRENNT?



ICH HABE EIN TUCH AUF DER HEISSEN HERDPLATTE LIEGEN GELASSEN.



DIE KINDER- UND JUGENDFEUERWEHR



Du hast alle Aufgaben gelöst? Jemanden wie dich können wir gut gebrauchen. Komm doch zu uns in die Kinder- oder Jugendfeuerwehr und lerne, wie du anderen helfen kannst.

Wir sind eine tolle Gemeinschaft und unternehmen viel zusammen. Bei uns dreht sich nicht alles um das Löschen von Bränden. Wir machen gemeinsam Sport, lernen weitere Aufgaben der Feuerwehr und unternehmen tolle Ausflüge. Das Ganze natürlich immer mit viel Spaß!



Du willst auch zur Feuerwehr gehören? Frage deine Eltern, die helfen dir bestimmt, Kontakt zu deiner Feuerwehr im Ort aufzunehmen.

KINDERFINDER

Es gibt den Aufkleber „**Kinderfinder**“ mit Kim und Luis und der Telefonnummer der Feuerwehr. Wozu der gut ist? Klebe mit deinen Eltern den Aufkleber **von außen** an die Tür deines Kinderzimmers, ca. 20–30 cm über dem Boden. Im Brandfall wissen die Retter der Feuerwehr sofort, dass es sich hier um ein Kinderzimmer handelt und du eventuell im Raum bist.

